

Sonder-Ausgabe. Auer Tageblatt

Bezugspreise: Durch unsere
Belohnung frei ins Haus monatlich
60 Pfg. Bei Vorbezahlung ab-
erholt monatlich 50 Pfg. u. in 6 Mon-
aten 30 Pfg. Bei der Post bestellt und
führt monatlich vierteljährlich 1.20
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Besteller frei ins Haus viertel-
jährlich 1.20 Mk., monatlich 70 Pfg.
Erhältlich in den Mitteilungs-
stellen, mit Ausnahme von Sonntagen und
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-
zeiger und Ausgabenstellen, sowie
alle Postämter und Briefträger
nehmen Bestellungen entgegen.

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: **Auer Sonntagsblatt.**

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Auergebirge. Fernsprecher 33.
Für unersucht eingelangte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Infektionspreise: Die für die
Krankheitskeime oder deren
Sporen für Infektion eine Fluo und
den Geruch des Fäulnis-
mittels (Schwefelwasserstoff) 10 Pfg.
100 Pfg. Bei größeren Mengen
entsprechender Rabatt. Ausnahme
von Ausgaben für Infektion v. d. H.
vermieden. Für Zahlung im Cash
oder in der Erhebungswelt sind
Gelder nicht geistert worden,
wenn die Aufgabe des Infektors
durch Fernsprecher erfolgt oder das
Manuskript nicht demüthig losbar ist.

Donnerstag, 12. November 1914, mittags 1/2 1 Uhr.

Nichtamtliche Meldung.



Neuer Erfolg eines deutschen Unterseebootes.

London, 12. Novbr. Die englische Admiralität meldet, daß das kleine eng-
lische Torpedokanonenboot **Niger** heute früh auf der Höhe von Dover durch ein
deutsches Unterseeboot zum Sinken gebracht wurde. Alle Offiziere und 37
Mann der Besatzung wurden gerettet.

Niger, 1892 vom Stapel gelaufen, hatte 820 Tonnen Wasserverdrängung, etwa 20 Seemⁿ
Geschwindigkeit, 2 12-cm und 4 4,7-cm-Geschütze und 85 Mann Besatzung.

Für die Redaktion verantwortlich: **Willy Kerschke**, Druck: **W. Kerschke** und **Verlagsanstalt m. b. H., Auer i. G.**